

# Die Linke

|                                          |
|------------------------------------------|
| Datum<br>14.01.2009                      |
| Drucksachen-Nr.<br><b>6403/2004-2009</b> |

An die Vorsitzende/den Vorsitzenden des  
Schul- u. Sportausschusses

## Anfrage

|                                 |            |                       |
|---------------------------------|------------|-----------------------|
| Gremium                         | Sitzung am | Öffentlichkeitsstatus |
| <b>Schul- u. Sportausschuss</b> | 20.01.2009 | öffentlich            |

### Beratungsgegenstand (Bezeichnung des Tagesordnungspunktes)

**Anfrage der Gruppe Die Linke vom 14.01.2009 zu möglichen Vetträgen mit der Warendorfer Busfirma "Sonnenschein"**

#### Text der Anfrage

Sehr geehrte Damen und Herren!

Wie der „Neuen Westfälischen“, dem „Westfalen-Blatt“ und Presseerklärungen der Gewerkschaft zu entnehmen war, hat die Warendorfer Busfirma „Sonnenschein“ sittenwidrige Löhne an Busfahrerinnen und Busfahrer gezahlt.

1. Frage:

Gab es oder gibt es Leistungs- und Finanzierungsvereinbarungen für Fahrten der „Sonnenschein“, die über die Haushaltsmittel des Schul- und Sportausschusses finanziert wurden (Verträge bitte in Kopie beifügen und die dazugehörigen Summen und Haushaltsstellen auflisten)

und / oder

2. Frage:

Wurden im Rahmen der Bezuschussung (verbilligte Fahrkarten etc.) teilweise oder volle Fahrten zu Schulen, die durch die Firma „Sonnenschein“ durchgeführt wurden, mitfinanziert?

Zusatzfrage:

Wenn ja.

Wie häufig wurde Solches finanziert und wie hoch waren die Kosten?

Mit freundlichen Grüßen

gez. Beate Niemeyer  
Ratsmitglied  
Ratsgruppe DIE LINKE